



☒ DIESE SEITE DRUCKEN (Version vom: 10.10.09)

---

## Verbindung zwischen Städten wird musikalisch gefestigt

**Partnerschaftsverein Detmold-Zeitz lädt zu einem Liederabend mit Beiträgen von Clara und Robert Schumann ein**

VON ANGELIKA ANDRÄS, 09.10.09, 19:05h, aktualisiert 09.10.09, 21:46h

**ZEITZ/MZ.** Der Partnerschaftsverein Detmold-Zeitz und die Stadt Zeitz mit der Gesellschaft zur Förderung des Schlosses Moritzburg laden zu einem Konzert ein, das Clara und Robert Schumann gewidmet ist. Zugleich ist es all denen gewidmet, die vor 20 Jahren, im Herbst 1989, in der DDR friedlich für politische Veränderungen demonstrierten. Denn dies ermöglichte schließlich auch die Partnerschaft zwischen den Städten Detmold und Zeitz.

Am Freitag, 16. Oktober, werden Gesa Schuddeboom-Prasse, Sopran, und Anne Fahrenholtz-Wissmann, Klavier, Lieder der beiden Schumanns im Festsaal von Schloss Moritzburg zu Gehör bringen. Mit dem Namen von Gesa Prasse verbindet sich nicht nur künstlerischer Hochgenuss: Sie gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Partnerschaftsvereins und verlor nie den Kontakt zu den Zeitzern.

Die Entscheidung für Lieder von Clara und Robert Schumann hat etwas zu tun mit den Beziehungen Robert Schumanns zu Zeitz, in Erinnerung daran, dass die Mutter Robert Schumanns hier geboren wurde. Johanna Christiane Schumann erblickte das Licht der Welt 1770 in dem Haus am Altmarkt 3. Die Eltern Robert Schumanns wurden 1795 in der Geußnitzer Dorfkirche getraut.

Auf dem Programm des Abends unter dem Titel "Könnt ich dich in Liedern preisen" stehen Lieder von Clara Schumann auf Texte von bekannten Dichtern der Zeit, von denen Friedrich Rückert und Emanuel Geibel noch heute nicht vergessen sind. Von Schumann werden Lieder nach Gedichten von Justinus Kerner vorgetragen, ein Mensch des Ausgleichs, dem es in seiner Zeit gelang, Gegensätze zu versöhnen, die sich sonst ausschlossen. Er nahm zum Beispiel jene Flüchtlinge des gescheiterten Polenaufstands 1830 / 31 in seinem Hause auf, die Ortlepp mit seinen Polenliedern ermutigen wollte. Und Ernst Ortlepp, der in Droyßig geborene Dichter, ist ein weiteres Bindeglied dieser Veranstaltung.

Die Entscheidung für die Schumann-Lieder hat nämlich noch einen anderen Hintergrund, der bis heute noch zu wenig bekannt ist: Es gab zwischen dem Komponisten Robert Schumann und dem Dichter und Musikfreund Ernst Ortlepp freundschaftliche Beziehungen, die dazu führten, dass beide - nach einer Idee von Ortlepp - die erste deutsche Musikzeitschrift "Neue Zeitschrift für Musik" gründeten, die noch heute erscheint! Bei einer Wiederholung des Liederabends in Detmold soll die Freundschaft zwischen beiden und Ortlepps Texte über die Musik seiner Zeit zum ersten Mal öffentlich ins Blickfeld gerückt werden.

---

Direkter Link zum Artikel: '<http://www.mz-web.de/artikel?id=1246046593298>'

---